

Wohnung für von Gewalt betroffene Frauen in Voitsberg!

Im Auftrag vom Land Steiermark betreut akzente in Voitsberg eine Übergangswohnung für von Gewalt betroffene Frauen. Dies erfolgt in enger Kooperation mit dem Verein Frauenhäuser Steiermark. Die Gemeinde Voitsberg stellt für dieses Projekt die Infrastruktur zur Verfügung.

Die Übergangswohnung ist ein **ergänzendes Angebot zur Unterbringung im Frauenhaus**. Eine Unterbringung ist nur in Situationen möglich, in denen **keine akute Gefahr** gegeben ist. Die Wohnung verfügt über keine zusätzlichen Schutzmaßnahmen. **Die Nutzung der Wohnung ist für die Frauen kostenlos.**

Zielgruppe sind Frauen (und deren Kinder), die in der Region verankert sind (Wohnort, Arbeit, Schule) und von Gewalt betroffen sind. Das können beispielsweise Frauen sein, die keinen Zugriff auf ihr eigenes Geld haben, zum Sex gezwungen werden, die sich nicht mit Freundinnen treffen dürfen, deren Handy kontrolliert wird, die über alles Rechenschaft ablegen müssen, Diese Frauen haben oft nicht die finanziellen Mittel und die Kraft aus diesem Kreislauf auszubrechen und Gefahr und Druck reichen (noch) nicht aus um ins Frauenhaus zu gehen. **Ziel** ist eine **Stabilisierung in Krisensituation** und die Ermöglichung eines Lebens frei von Gewalt!

Die Frauen oder die betreuenden Organisationen können sich **regional** (zu den Öffnungszeiten) bei **akzente** melden, aber auch beim **Frauenhaus**, das 24 Stunden erreichbar ist. Ein erster persönlicher Termin erfolgt primär **bei akzente in Voitsberg**. Dieser dient einer Erstabklärung, ob eine Unterbringung grundsätzlich möglich ist. In einem Folgetermin findet gemeinsam mit dem Frauenhaus die **Gefährdungsabklärung** statt. Im Optimalfall können alle Termine in Voitsberg stattfinden.

Zur **Klärung der Rahmenbedingungen und der Gefährdung** müssen **einige Tage** einkalkuliert werden. **Kurzfristige Aufnahmen in die regionale Wohnung** (in der Nacht oder am Wochenende) sind generell **nicht möglich**. In diesen Fällen kann nur eine vorübergehende Aufnahme ins Frauenhaus erfolgen.

Bei Einzug unterzeichnen die Frauen einen **Wohnungs-Nutzungsvertrag** und einen **Betreuungsvertrag** mit akzente. Die Wohnung ist so ausgestattet, dass die betroffene Frau (und Kind/er) nur mit ihren persönlichen Sachen einziehen kann. Für die betroffene Frau fallen keine Kosten an. Die **Aufenthaltsdauer beträgt zwei Monate**. Eine **Verlängerung** um maximal 2 mal 2 Monate ist **möglich**. **akzente begleitet die Frauen** dabei neue Perspektiven zu eröffnen um wieder Handlungsmacht zu gewinnen und realistische Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln.

Es wird Wert darauf gelegt bereits bestehende unterstützende Maßnahmen einzubeziehen und sich mit den betreuenden Organisationen, im Einvernehmen mit der Kundin, auszutauschen um die bestmögliche Unterstützung zu gewährleisten. Auch mit dem Gewaltschutzzentrum und der Männerberatung wird eng kooperiert.

Kontakt:

akzente Voitsberg: 03142 930 30, Ansprechperson: Petra Kaspar-Buchegger (Mo-Do 8:00 - 16:00 Uhr)

Frauenhaus Graz: 0316 42 99 00 rund um die Uhr

